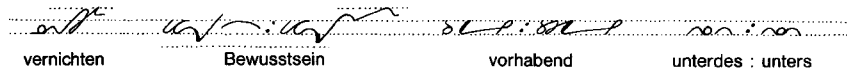
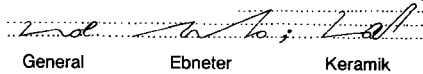


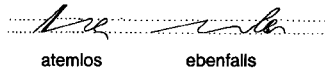
4.5. Eine Kürzung wird nicht angewendet, wenn sie die Lesbarkeit beeinträchtigt:



4.6. Die Kürzung **-er** darf auch in Fremdwörtern und Namen als Zwischen- und Nachsilben verwendet werden:

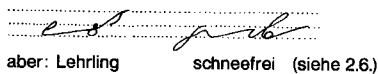
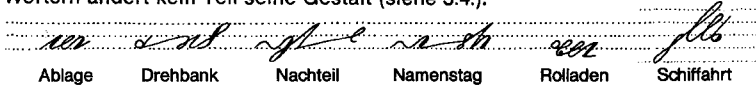


4.7. In Wortzusammensetzungen werden beim Zusammenschreiben die Endungskürzungen **-em** und **-en** nicht angewendet (siehe 5.1.1.):

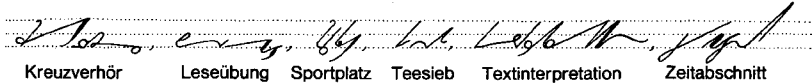
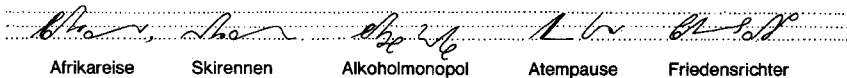


## 5. Die sprachliche Gliederung

5.1. In Zusammensetzungen eines Wortstammes mit Vor- oder Nachsilben oder andern Wörtern ändert kein Teil seine Gestalt (siehe 3.4.):

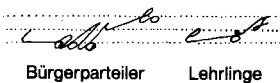
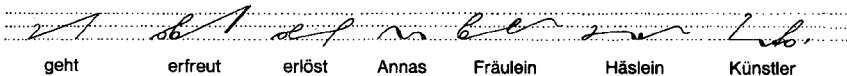


5.1.1. Zusammengesetzte Wörter können getrennt geschrieben werden, namentlich um un-bequeme oder mehrdeutige Wortbilder zu vermeiden; dabei werden die einzelnen Teile eng nebeneinandergestellt (siehe auch 4.2.):

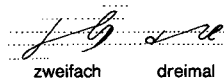


5.2. Ausnahmen

5.2.1. Beugungslaute und **-silben** sowie **-lein**, **-ler** und **-ling** werden wie Bestandteile des Stammes behandelt:



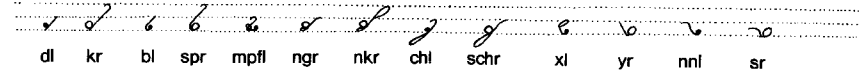
5.2.2. An den ungekürzten Nachsilben, sowie **-mal** wird der vorangehende Vokal sinnbildlich bezeichnet (siehe 2.6.):



## 2. Die Darstellung und Verbindung der Konsonanten

2.1. Unmittelbar aufeinanderfolgende Zeichen werden eng verbunden.

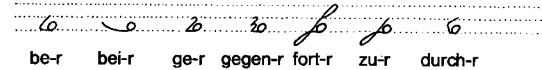
2.2. **r** und **l** nach Zeichen:



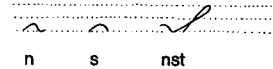
2.3. **r** als Stammanlaut **..Q.** wird in Wortzusammensetzungen wie **r** nach Zeichen behandelt (siehe 2.4 und 5.1.1.):



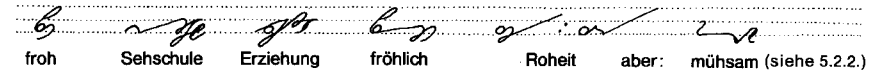
2.4. Nach Kürzungen wird Stammanlaut-**r** rechts angeschlossen:



2.5. **n** und **s** am Wortanfang; **nst**

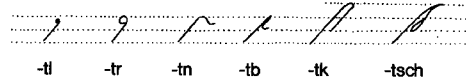


2.6. Stammauslaut-**h** wird am Wortende, vor Vokalen und vor Kürzungen geschrieben: (s. 5.1.)

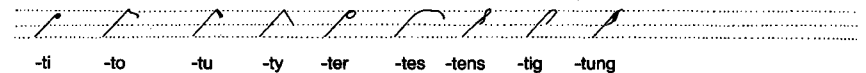


2.7. Nach Zeichen wird einfaches **t** aufwärts gezogen (Aufstrich-**t**).

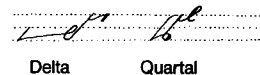
2.7.1. An Aufstrich-**t** (ebenso an **-eit**, **-heit**, **-keit**, **-tät**, **-etät**, **-ität**) werden die Konsonanten wie folgt angeschlossen:



2.7.2. Unmittelbar verbunden werden auch die buchstäblich geschriebenen Vokale **i**, **o**, **u** und **y**, sowie die Silben **-er**, **-es**, **-ens**, **-ig**, **-ung** (siehe auch 6.5.8.)



2.7.3. Die buchstäblich zu bezeichnenden Vokale **a**, **ä**, **e**, **ö**, **ü**, **au**, **ei** und **eu** sowie vokalisches anlautende Silben werden mit halb-stufigem Häkchen (**..c.**) angeschlossen (siehe auch 2.7.2.):



2.7.4. Aus Konsonantenzeichen abgeleitete Kürzungen werden unmittelbar angeschlossen (siehe auch 5.1.1.):

